

Pressemitteilung der Stadt Herrenberg / 22.02.2021

Fürs Alter(n) planen in Herrenberg

Befragung von Bürgerinnen und Bürger ab 40 Jahren

Die Stadt Herrenberg befragt ihre Bürgerschaft: 4.300 zufällig ausgewählte Menschen ab 40 Jahren erhalten einen Fragebogen zu ihren Wünschen und Bedürfnissen im Alter. Die Befragung ist Teil eines Seniorenberichts, der als Grundlage für die Planung künftig notwendiger Infrastrukturen und Angebote dient. Die Ergebnisse sollen in einer Bürgerversammlung vorgestellt und gemeinsam diskutiert werden.

Auch in Herrenberg ist der soziale und demografische Wandel spürbar: Die Gesellschaft wird immer älter. Dieser Prozess verlangt neue und verlässliche Infrastrukturen. Um den zukünftigen Handlungsbedarf in der kommunalen Altenpolitik zu ermitteln, befragt die Stadt die Bürgerschaft. 4.300 zufällig ausgewählte Menschen ab 40 Jahren in Herrenberg und den Stadtteilen erhalten in dieser Woche einen Fragebogen mit dem Titel „Fürs Alter(n) planen“ in den Briefkasten. Die Verteilung übernimmt der umweltfreundliche Fahrradkurier-Service. Bis zum 19. März können die ausgefüllten Fragebögen bei den Bezirksämtern oder den Bürgerdiensten der Stadt Herrenberg zurückgegeben oder per Post an die jeweilige Adresse gesendet werden. Die Teilnahme ist anonym und freiwillig.

Inhalte des Fragebogens

Teilnehmende werden gebeten Fragen zu beantworten, unter anderem zum barrierefreien Wohnen oder dem Unterstützungsbedarf bei Krankheit und Pflegebedürftigkeit. Außerdem möchte die Stadt erfahren, was sich die Befragten für das Leben im Alter wünschen und wo noch konkreter Handlungsbedarf besteht. Ein Hinweisblatt, das dem Fragebogen beiliegt, enthält Informationen zum Ausfüllen und Einreichen sowie eine Telefonnummer für Rückfragen. Verteilt werden die Fragebögen über den umweltfreundlichen Herrenberger Radkurier-Dienst. Damit trägt die Stadt auch zum Ziel der Klimaneutralität bis 2050 bei.

Seniorenberichterstattung

Die Bürgerbefragung ist Teil einer fundierten Seniorenberichterstattung, die die Stadt als Grundlage für die Planung künftiger Unterstützungsangebote nutzen wird. Für die Durchführung der Befragung und die Erstellung des Berichtes hat die Stadtverwaltung das Forschungsinstitut AGP Sozialforschung Freiburg beauftragt. Die Informations- und Auftaktveranstaltung zum Bericht fand am 12. Oktober 2020 in der Stadthalle in Herrenberg statt. Verantwortliche aus der Stadtverwaltung, Gemeinderäte und Ortsvorsteher sowie Vertreter aus den Bereichen Pflege, Gesundheit, Kirche, Seniorenarbeit und der Zivilgesellschaft reflektierten die Handlungsbedarfe und diskutierten ihre Erwartungen an den Bericht. Die Ergebnisse der Veranstaltung sind in die Bürgerbefragung eingeflossen.

Vorstellung der Befragungsergebnisse geplant

Der Gesamtprozess und die Ergebnisse der Befragung sollen in einer öffentlichen Bürgerversammlung vorgestellt und gemeinsam mit den Bürgerinnen und Bürgern hinsichtlich der zukünftigen Planung von Wohn-, Versorgungs- und sozialen Angeboten diskutiert werden. Derzeit ist die Veranstaltung für den Herbst 2021 geplant. Der finale Termin ist jedoch abhängig von den weiteren Entwicklungen der Corona-Pandemie.

Weitere Bürgerbefragung im Jahr 2021

In diesem Jahr können sich die Herrenbergerinnen und Herrenberger besonders einbringen: Neben dem Fragebogen „Für's Alter(n) planen“ sieht die Stadt eine weitere Bürgerumfrage vor. So ist für Mai 2021 eine Online-Befragung zur Fortschreibung des Leitbild-Prozesses geplant. Als Handlungsleitfaden für die allgemeine Entwicklung der Stadt soll das Leitbild 2035 unter Beteiligung der Bürgerinnen und Bürger erarbeitet werden. Die Befragung für den Seniorenbericht nimmt hingegen vertiefte Fragestellungen zu den Themen Alter, demografischer Wandel, Pflege und Unterstützung in den Blick. Da hierbei größtenteils ältere Menschen befragt werden, hat sich die Stadt anstelle einer digitalen für eine schriftliche Erhebung entschieden.

Hinweis an die Redaktionen

Falls möglich, bitte die Logozeile der Förderer abdrucken (siehe Anlagen).

Anlage: Foto

- Logozeile Förderer
- Foto: Fahrradkurier Claudius Banani nimmt die Fragebögen von Andrea Buck entgegen, die das Projekt „Fürs Alter(n) Planen“ bei der Stadtverwaltung Herrenberg leitet. Ganz umweltfreundlich bringt er mit seinen 11 Fahrern auf je zwei Rädern die Fragebögen in die Briefkästen der Teilnehmenden.

Kontakt:

Andrea Buck
iav-Stelle der Stadt Herrenberg
Telefon 07032 924 397
E-Mail: a.buck@herrenberg.de